

Was für ein Spektakel, leider ohne Happy End

Am vorletzten Spieltag unserer ersten Verbandsligaserie kam es zum Rückspiel gegen den Derbynachbarn aus Möllbergen. Die Erwartungen in beiden Lagern waren natürlich auch im Rückspiel hoch. Wie im Hinspiel die Halle in Möllbergen, so war auch die altherwürdige Karl-Krüger-Arena seit Wochen ausverkauft und es erwartete uns eine tolle Stimmung.

Nach dem besonderen Einlaufprozedere kam es, wie üblich im letzten Heimspiel, auch leider zu einigen Verabschiedungen auf unserer Seite. Als erstes wurde Co-Trainer Daniel verabschiedet, der sich in der neuen Serie nur noch auf die zweite Mannschaft konzentriert. Daniel leistet wirklich tolle Arbeit und hat die zweite Mannschaft souverän in die neue Bezirks-Kreis-Weltauswahl-Gemeinschaft-..... Liga geführt. Mit Weltklasse-Betreuer Fuge folgte die nächste Verabschiedung. Fuge füllt seit Jahren den undankbarsten Job in der Mannschaft aus. Er kümmert sich um alles, was rund um die Erste zu erledigen ist. Außerdem ist er der gewissenhafteste Statistiker. Fuge tritt ebenfalls kürzer und freut sich, endlich mehr Zeit zu haben. Dann folgte mit Ben Ten der erste Spieler. Ben, der Mann mit der aufwendigsten Frisur im Team, deswegen hat er auch ne Packung Head & Shoulders bekommen, verlässt uns aus Studiengründen. Da ihm der Zeitaufwand zu groß wird, schließt er sich der Landesliga Truppe aus Bünde/Dünne an. Als nächstes war dann unser Abwehrchef und ältester Haudegen Olli „Roggisch“ Glißmann an der Reihe. Olli`s Einsatz und Kämpferherz sind im gesamten Kreis bekannt. Olli hängt seine Handballschuhe nun an den Nagel und wird Trainer beim Kreisligisten Vlotho/Uffeln. Anschließend kam dann der große Auftritt von Jorge-Porto-Elvis-bis DO Rodrigues. Das Veltheimer Torwartgestein hängt nach 14 Jahren ebenfalls die Schuhe an den Nagel. Auch Jorge möchte in Zukunft mehr Zeit mit seiner Nadine und seinem Nuno verbringen. Zu guter Letzt wurde unser Otmar verabschiedet, der in der nächsten Serie den TSV Hahlen übernehmen wird. Unseren Abgängen an dieser Stelle ein herzliches DANKE SCHÖN für euren Einsatz und die Bereitschaft. Wir wünschen euch für die Zukunft weiterhin viel Spaß und Erfolg und vor allem keine Verletzungen!

Nun zum Spiel. Bei uns fehlten Nicka und Effe verletzungsbedingt. Dafür rückte Hendrik aus der Reserve ins Tor. Beim Gast aus Möllbergen, der eine hervorragende Rückrunde vorweisen kann, lichtet sich langsam die Verletztenliste. So können mittlerweile Döner Camen und Freddy Altvater wieder mitwirken. Leider fielen aber auch Patta Richter und Raffi Kliver aus. Die Stimmung war angespannt, aber sehr gut. Trotzdem war uns klar, dass wir nur eine kleine Außenseiterchance hatten. Doch mit unserem Teamgeist und unserer Kampfkraft wollten wir diese Chance gegenüber der individuellen Stärke der 09er ausspielen.

Das erste Tor der Begegnung erzielte Simon Witte, welches Flo aber durch eine tolle Einzelleistung egalisierte. Erneute Führung der Gäste durch den starken Lukas Eickenjäger. Doch auch dieses Mal konnten wir durch Passi ausgleichen. Wieder Führung, dieses Mal traf Jan Camen, wieder Ausgleich durch Ben. Dann folgte der erste Zwischenspur der Gäste und sie konnten sich mit 6:3 absetzen. Über 4:9 und 6:12 sah es gar nicht gut aus. Und es ging so weiter. Möllbergen drückte dem Spiel seinen Stempel auf und es ging mit 10:16 aus unserer Sicht in die Kabine. Immer wieder setzte Möllbergen mit starken, druckvollen Aktionen Akzente und auch hinten stand der Gast sicher. Uns fehlte ein bisschen der Mut gegen die gut

1.Herren: HSG Porta - TuS 09 Möllbergen 25:26 (10:16)

Geschrieben von: Jens Dreischmeier
Samstag, den 23. April 2016 um 13:03 Uhr

gestaffelte Deckung. Aber auch hinten hatten wir zu oft das Nachsehen.

In der Pause wurden genau diese Sachen angesprochen und wir kamen zuversichtlich aus der Kabine. Nach Wiederanpiff gelang Eike gleich der erste Treffer. Aber es sollte nicht so weitergehen. Möllbergen machte da weiter, wo sie in HZ 1 aufgehört hatten. Über 11:18, 14:20 ging es bis zum 17:23 in der 44. Minute weiter. Aufgeben kam nicht in Frage, obwohl es nach einer richtigen Rutsch roch. Wir änderten die Deckungsform und auf einmal kamen wir ins Spiel. Malte, Benni und Eike trafen und dann stand es nur noch 20:23. Die Halle kam und wir gaben weiter Gas. In den nächsten Minuten folgte die „Passi-Busse-Show“. Erst sein Treffer zum 21:23, dann der Anschluß per 7-Meter und als Passi erneut per Strafwurf zum ersten Unentschieden einnetzte, stand die Halle Kopf. Eine Minute später dann die erste Führung durch, na wen sonst, Passi. Jetzt gab es kein Halten mehr und es roch nach einer dicken Überraschung. Doch der Gast zeigte seine ganze Stärke, holte eine Zeitstrafe heraus und glich per 7-Meter von Basti Berg aus. Lukas Eickenjäger brachte die 09er dann sogar wieder in Führung. JC glich mit einem tollen Wurf aus. Noch eine Minute zu spielen. Dann gelang Tobi Beining mit seinem zweiten Treffer die erneute Führung. Auszeit, 15 Sekunden vor Schluß. Spielzug angesagt, Torhüter durch den 7. Feldspieler ersetzt. Wir kamen auch noch zum Abschluß, doch leider segelte der Ball einen halben Meter knapp am Tor vorbei. AUS! 25:26 verkackt!

Fazit:

In den ersten gut 40 Minuten waren wir chancenlos. Die individuelle Stärke der Möllberger war für uns zu groß. Doch ab der 40. Minute haben wir unser Herz in die Hand genommen und angefangen zu fighten. Mit Emotionen, einem bärenstarken Jorge im Tor, Teamgeist und viel Einsatz aller Spieler, konnten wir fast noch für eine Überraschung sorgen. Ein 8:0 Lauf brachte die Halle zum Kochen. Möllbergen fiel nicht mehr viel ein. Eine erneute Unterzahlsituation brachte uns dann aber um unseren Lohn. Aufgrund der letzten 20 Minuten wäre ein Punkt sicherlich verdient gewesen. Aber man muß auch sagen, dass die ersten 40 Minuten klar den Gästen gehörte und somit ist die Niederlage auch ok. Vielleicht fehlte uns auch nur ein Quentchen Glück. Ein riesiges DANKE SCHÖN an dieser Stelle auch noch einmal an unsere Fans. Ihr habt die Halle in den letzten 20 Minuten fast abgerissen und uns auch nach der Niederlage mit toller Unterstützung gestärkt. Die Stimmung war sensationell und alle Spieler und Offizielle hatten eine Gänsehaut. Dieses Ereignis werden wir bestimmt noch lange in Erinnerung behalten.

Tore: Passi 7/2, Fabi 5/2, JC 4, Eike 3, Malte 2, Flo 2, Ben 1, Benni 1, Olli, Lars, Fynn --- Jorge (1.-60.), Hendrik (n.e.)

Zum letzten Spiel in dieser Serie reisen wir am 23.04.16 zur Spvg. Steinhagen. Abfahrt des Fanbusses ist um 17.30 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn noch einmal viele Schlachtenbummler mitfahren würden. Eure Erste !